

Gegenantrag D zur ordentlichen Hauptversammlung am 12. Mai 2006

Nach Einberufung unserer ordentlichen Hauptversammlung am 31.03.2006 ist uns gemäß § 126 AktG folgender Gegenantrag von Herrn Wilm Diedrich Mueller zugegangen.

Herr Wilm Diedrich Mueller zu Punkt 2 der Tagesordnung -
Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns.

Kopie an Firma Reederei Herbert Ekkenga AG mit der WKN 828830 und dem Firmensitz in Bad Zwischenahn, via Telefax

--

An Firma Hannover Rückversicherung AG mit dem Firmensitz in Hannover an der Leine, via E-mail

--

Von: Herrn Müller, Wilm, Diedrich, geboren am 25.03.1956 in Sande am Jadebusen,
1. Beruf: Begrüßer, 2. Beruf: Gratulierer, 3. Beruf: Geschäftsführer einer Firma,
Exil-Wohnung: Am Markt 3, 26340 Neuenburg, E-mail: a@9ko.de,
Telefon: 04452-9485970, mobiles Telefon: 0170-1865248, Telefax: 01212 6 1889 1889,
Reisepass-Nummer: 182017195, Führerscheinnummer: I4002863401,
Reykjavik-Casablanca-Dakar-Zeit: 17.13, Datum: 27.04.2006

Bezugnahme: Tagesordnungspunkt Nummer 2 der Einladung zur ordentlichen
Jahreshauptversammlung der oben genannten Firma Hannover

Personen, ich habe

hiermit beantragt, daß die Dividende nicht, wie laut oben genannter Einladung vorgeschlagen, in der Währung Euro ausgeschüttet wird, sondern daß für das zur Ausschüttung vorgesehene Geld Aktien an der oben genannten Firma Reederei gekauft werden und diese so gekauften Aktien als Dividende an die Aktionäre der oben genannten Firma Hannover Rückversicherung ausgeschüttet werden

und würde

diesen Antrag damit begründen, daß mir diese Aktien derselben Firma Reederei ermöglichen werden, deren ordentliche Jahreshauptversammlung zu besuchen und dort Aufsichtsrat, Vorstand und andere Personen willkommen zu heißen.

Oben genannter Herr Müller

Stellungnahme der Verwaltung:

Vorstand und Aufsichtsrat der Hannover Rück AG schlagen der Hauptversammlung 2006 vor, den im Geschäftsjahr 2005 ausgewiesenen Bilanzgewinn der Gesellschaft von 190 Mio. EUR in Höhe von 185 Mio. EUR in die Gewinnrücklagen einzustellen, 5 Mio. EUR auf neue Rechnung vorzutragen und auf die Ausschüttung einer Dividende zu verzichten.

Die Gründe sind der Stellungnahme zum Gegenantrag A zu entnehmen.

Wir halten den Gegenantrag daher für unbegründet und empfehlen, ihn abzulehnen. Aufsichtsrat und Vorstand halten an ihrem Beschlussvorschlag zu dem Tagesordnungspunkt 2 fest.

Mit freundlichen Grüßen
Hannover Rückversicherung AG
Der Vorstand